



## **Sammlung Theaterzettel**

**Die lustige Witwe** 

Huth, Erwin 1908-03-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

#### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mittwoch, den 25. März 1908

# Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Franz Lehár.

Regisseur: Karl Neumann-Hoditz. - Dirigent: Erwin Huth.

## Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevedrinischer Gesandter in Paris . Valencienne, seine Frau Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär, Kavallerieleutnant i. R. Hanna Glawari Camille de Rosillon Vicomte Cascada Raoul de St. Brioche Bogdanowitsch, pontevedrinischer Konsul Sylviane, seine Frau Kromow, pontevedrinischer Gesandtschaftsrat Olga, seine Frau Pritschitsch, pontevedrinischer Oberst in Pension und Militärattaché Praskowia, seine Frau . Njegus, Kanzlist bei der pontevedrinischen Gesandtschaft Lolo, Dodo, Jou-Jou. Grisetten Frou-Frou, Clo-Clo, Margot. Ein Diener . Ein Kellner

Emil Hecht Rose Kleinert.

Alfred Sieder. Else Tuschkau. Hans Copony. Hugo Voisin. Georg Maudanz. Hermann Trembich. Therese Weidmann.

Gustav Kallenberger. Luise Wagner.

Karl Lobertz. Elise de Lank

Karl Neumann-Hoditz. Franziska Schuh. Paula Schultze. Elsa Wiesheu. Mathilde Seitz. Luise Striebe. Bertha Luppold. Hans Wambach. Heinrich Füllkrug.

Pariser und pontevedrinische Gesellschaft Guslaren. Musikanten. Dienerschaft. Spielt in Paris heutzutage, und zwar: der erste Akt im Salon des pontevedrinischen Gesandtschaftspalais; der zweite und dritte Akt einen Tag später im Palais der Frau Hanna Glawari. Binlage III. Akt: Cake-walk, ausgeführt von Marietta Lorenz-Gobini und Claire Gobini.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 71/2 Uhr.

# Anfang 8 Uhr.

Ende 10 1/2 Uhr.

latz

99 \*\*

## Nach dem 1. Akte findet eine grössere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Marg. Beling-Schäfer.

## **Eintritts-Preise:**

Logenplatze auf der Empore 1. Reihe M.	4. per Platz	Auf der Estrade	M. 3 per P
2. und 3. Reihe ,	3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	,, 3.50
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) ,, 1. Reihe 2. Abteilung ,	3.50 " "	2 " (514-124-1)	,, 2
2. Reihe	<u> </u>	3 (Sitzplätze)	1
3. Reihe	1 " "	5. " (hinterer Raum)	

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Piennig zu lösen. Stält, Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tage-kasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Lingang in den Rosengarten arhaltlich. - Der Kontroll-Absconitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vortuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vermittags 10 Uhr ab an der Tareskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Ververkaufsgebühr statt, Von gleicher Zeit ab sin 1 auch Karten ins Park itt bei den Verkaufsstellen: August Kreiner (alter Pfalzerhof) und Friedrich Petry Mittelstr. 9. gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Verstellung Vermittags von 11-1 und Nachmittags von 3-6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Verstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3-6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

## Im Hoftheater:

41. Vorstellung im Abonnement D

## **Torquato Tasso**

Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, den 26. Marz 1908 39. Vorstellung im Abonnement B.

Rigoletto